

Vorsitzender Strausfeld weist die Ausschussmitglieder auf die Präsentation der Ergebnisse des Forschungsauftrages am 21.03.2011, 18.30 Uhr im Hotel Schützenhof hin. Er bittet Herrn Derscheid, die Sitzungsvorlage ergänzend zu erläutern.

Herr Derscheid erläutert, dass es bei dem Forschungsprojekt der Uni-Siegen im Prinzip um die Frage gehe, wie sich der Bürger Eitorf in 10 oder 20 Jahren vorstelle. Mit der Uni-Siegen habe man Schwerpunkte herausgearbeitet und Experten zu einem Workshop eingeladen, um diese Schwerpunkte in verschiedenen Arbeitsgruppen zu erarbeiten. Auch seien Interviews von Bürgern durchgeführt worden. Die Ergebnisse der Projektarbeit würden, wie bereits erwähnt, am 21.03.2011 von der Uni-Siegen im Hotel Schützenhof der Öffentlichkeit präsentiert. Allerdings könne man nicht ein Gutachten erwarten, welches Ideen und Lösungsmöglichkeiten aufzeige. Vielmehr diene diese Arbeit dazu, einen Prozess mit der Bürgerschaft anzustoßen, in dem sich Bürger in verschiedenen Arbeitsgruppen dauerhaft perspektivisch mit dem Thema „Zukunft Eitorf“ auseinandersetzen. Federführend hierbei sei im Rathaus die Abteilung Wirtschaftsförderung, wobei auch andere Fachbereiche wie Städteplanung, Tourismus und Kultur involviert seien. Geplant sei auch, hausintern eine Projektgruppe zu installieren.